

# Jagdgebrauchshundverein Euskirchen-Bonn e.V.



Rheinbach, den 06.10.2021  
0171/7563609

## **VGP des JGV Euskirchen-Bonn e.V. am 02./03.10.2021**

Unsere diesjährige Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) fand bei schönem, sonnigem Wetter am ersten Tag und bei dichter Bewölkung und starken Windböen aus West bis Süd-West am zweiten Tag statt.

Die VGP wird auch als Meisterprüfung der Vorstehhunde bezeichnet. Dabei werden knapp 30 Einzelprädikate für die Leistungen der Hunde vergeben. Es gibt zahlreiche Hürden, die alleine schon zum Ausscheiden aus der Prüfung führen können. Daher ist die Prüfung häufig ein ziemliches Auf- und Ab der Gefühle bei den Hundeführern. Erst nachdem am 2. Tag auch die letzte Note zu Papier gebracht ist, kann man sich sicher sein, die Prüfung auch tatsächlich bestanden zu haben.

In den Revieren Morenhoven, Witterschlick, Volmershoven, Lüftelberg und im Forstbetriebsbezirk Buschhoven fanden wir ideale Bedingungen für die Durchführung aller Fächer der Arbeiten im Wald, im Wasser, im Feld und im Gehorsam. Den Revierinhabern Johannes Klassen, Hennig Potten, Daniel Braun, Daniel Kessel und Hans Selz herzlichen Dank für die Erlaubnis die vielfältigen Arbeiten der VGP dort durchzuführen. Ebenfalls herzlichen Dank den Richtern und Helfern, die 2 Tage ihrer Freizeit opferten um zum Gelingen der Prüfung beizutragen.

Zur Prüfung waren 3 Hunde angetreten, die alle drei auch das Klassenziel erreichen konnten. Suchensieger wurde Uwe Außem, mit dem KLM Rüden „Bodo vom Kiefernwalde“ mit 311 Punkten im II. Preis. Er erhielt als Vereinsmitglied den VGP-Wanderpokal des JGV Euskirchen-Bonn e.V. Gefolgt von Hanna Schuman, mit dem KLM Rüden „Heron vom Malerberg“ mit 308 Punkten ebenfalls im II. Preis. Die Dritte im Bunde war Klaudia Melder mit der KLM-Hündin „Trudi v. d. Günz“ mit 306 Punkten und gleichfalls einen II. Preis. Trudi v. d. Günz erhielt beim „Stöbern ohne Ente im deckungseichen Gewässer“ wegen ihrer hervorragenden Arbeit eine 4h (hervorragend). Wegen dieser außergewöhnlich guten Stöberarbeit wurde ihr der Wanderpokal für die beste Einzelleistung in einen Arbeitsbereich (hier: Wasser) verliehen.

Damit wurde ein weiteres Jahr erfolgreicher VGP-Ausbildung und Prüfung in unserem Verein beendet, bei dem alle Hunde aus unserem Lehrgang mit über 300 Punkten die VGP bestehen konnten.

Meinen Ausbilderkollegen, die mich insbesondere im Hinblick auf die Schweißarbeit unterstützt haben: Robert Fuhs und Daniel Kessel danke ich ganz besonders.

Hubert Honecker  
Prüfungsleiter